

ORNITHOLOGISCHER RUNDBRIEF  
für das Bodenseegebiet

zusammengestellt von

Harald Jacoby, Gerhard Knöttsch und Siegfried Schuster

für die

ORNITHOLOGISCHE ARBEITSGEMEINSCHAFT BODENSEE

Nur zur persönlichen Information; gilt nicht als Veröffentlichung!

Der 18. Rundbrief enthält Beobachtungen vom Frühjahrszug 1965 und wieder eine umfangreichere Ankunftsdatenliste. Die Beiträge zur Avifauna werden mit einem historischen Artikel über den weithin unbekannteren Hegau-Ornithologen Johann Volk fortgesetzt.

Die vergangene Zugperiode stand ganz im Zeichen des schlechten Wetters. Eine ungewöhnlich lang anhaltende Schnee- und Kältewelle verzögerte zunächst das Eintreffen der ersten Zugvögel. Schlagartig erschienen mit dem ersten warmen Tag am 14. März Krähen und Zilpzalp. Am 18.3. zerbrach ein West-Sturm innerhalb weniger Stunden die Eisdecke auf dem Zeller See und Gnadensee. Nach anfangs unbeständigem Wetter blühten dennoch in den ersten Apriltagen bei Temperaturen bis zu +18° C am Untersee die ersten Steinobstbäume. Aus dieser Zeit liegen auch einige außergewöhnlich frühe Erstdaten vor (Kuckuck, Rotkopfwürger, Klappergrasmücke), und einige Arten begannen zu brüten (Blässhuhn, Kiebitz, Haubentaucher). Die folgenden 3 Wochen mit täglichen Regen- und Hagelschauern erreichten am 21./22.4. ihren Höhepunkt mit Temperaturen um +5° C und einer geschlossenen Schneedecke an manchen Uferstrecken (z.B. im Rheindelta). Die Auswirkungen auf die Vogelwelt waren:

1. Verspäteter Abzug mancher Wintergäste: Eisente, Zwergsäger, Merlin.
2. Weitere Verzögerung der Ankunft der Zugvögel: Dorngrasmücke, Teich- und Drosselrohrsänger.
3. Zugstau: am deutlichsten bei Rauchschwalbe (große Mengen über dem See), Schafstelze (700 im Rhd.) und Ortolan (45 von Kreuzlingen - Güttingen).
4. Schneefucht aus den Alpen: Ringdrossel, Alpenbraunelle, Wasserpieper.

Gleichzeitig stieg, da auch Mai und Juni zu naß ausfielen, der Bodensee-Wasserstand stark an und überschritt am 12. Juni die kritische 5-Meter-Marke. Die durchziehenden Limikolen verstreuten sich auf die überschwemmten Wiesen und konnten schlecht erfaßt werden. Dafür erschienen in beachtlicher Zahl Purpur-, Seiden- und Nachtreiber.

Wir danken Ihnen vielmals für die Spenden, die Sie uns in den letzten Monaten zukommen ließen. Ihre freiwilligen Zuwendungen ermutigten uns, auch weiterhin von der Erhebung eines regulären Beitrags abzu- sehen. Daß aber der Bezug des Rundbriefs an gewisse Gegenleistungen gebunden ist, sollten auch die wenigen eisehen, die unser Mitteilungs- blatt wohl beziehen, aber jegliche Reaktion vermissen lassen.

Folgende Abkürzungen werden verwendet:

Beobachternamen: H. Bandorf (HB), V. Blum (VB), E. Dobler (ED), H. G. Goldscheider (HG), H. Jacoby (HJ), G. Jung (GJ), G. Knöttsch (GK), M. Lenz (ML), H. Leuzinger (HL), M. Maier (WM), E. Meindl (EM), K. Mühl (KM), R. Ortlieb (RO), S. Schuster (SS), H. Sonnabend (HS), J. Sziij (JS), E. Thalmann (ETha), H. Walter (Hwa) und P. Willi (PW).

Ortsbezeichnungen:

Erisk.	-	Eriskircher Ried	Rad.	-	Radolfzell
Erm.	-	Ermatinger Becken	Rhd.	-	Rheindelta
Kstz.	-	Konstanz	Wollr.	-	Wollmatinger Ried
Mett.	-	Halbinsel Mettnau			

### Frühjahrsbeobachtungen 1965

Prachtaucher - *Gavia arctica*: Normaler Durchzug bis Mitte April (max. 36 am 12.3. zw. Bottighofen u. Kesswil; HG); dann nur noch bis zum 2.5. beobachtet (Landschlacht 3 Ex., SS; Wetterwinkel/Rhd. 1 Ex., HL).

Rothalstaucher - *Podiceps griseigena*: Letztdatum am Winterplatz Rorschach: 24.4. (1 Ex., SS). Bei Münsterlingen u. Kesswil am 26.4. je 1 (GJ).

Schwarzhalstaucher - *Podiceps nigricollis*: Nach Auflösung des Winterverbandes bei Rorschach waren am 27.3. auf das gesamte Schweizer Oberseeufer 114 Ex. verteilt; PW (weitgehende Übereinstimmung mit der Winterzahl von Rorschach). Die "Seetaucherstrecke" wird seit der Seegfrörne fast nur noch während der Zugzeiten aufgesucht (6.4. = 40 Ex., SS, HJ).

Kormoran - *Phalacrocorax carbo*: Im April lediglich im Rhd. noch ein Trupp von ca. 7 Ex.

Graureiher - *Ardea cinerea*: Die besondere Bedeutung des Erm. zeigt sich zu allen Jahreszeiten: 27.2. = 90, 7.4. = 60, 7.5. = mind. 30 (HJ). Im gleichen Zeitraum waren im Rhd. max. 19 (Mitte März, PW).

Purpureiher - *Ardea purpurea*: Stärkeres Auftreten als in anderen Jahren. Maxima: 27.5. 6 Ex. im Rhd. (VB, ED, WM); 6.6. 6 Ex. im Wollr. (GJ) u. ebenfalls 6 Ex. im Rhd. (Hwa, R. Ertel).

Seidenreiher - *Egretta garzetta*: Erste Beobachtung am 8.5. im Rhd. (1 Ex., PW); dann Ende Mai außergewöhnliche Häufung: 9 Ex. am 27.5. im Rhd. (HJ); an der Hornspitze/Höri am 24.5. 2 Ex. u. am 30.5. 4 Ex. (nach Mitteilg. KM); 2 Ex. vom 9. - 12.6. im Wollr. (SS).

Rallenreiher - *Ardeola ralloides*: Zwischen 16.5. und 12.6. im Rhd. 1 Ex., dazwischen am 5.6. 2 ad. (VB, PW, A. Raab).

Nachtreiher - *Nycticorax nycticorax*: Wie bei allen selteneren Reiherarten höhere Zahlen als gewöhnlich: 18 Ex. am 6.6. im Rhd. (PW) und 10 Ex. am 18.5. im Wollr. (HJ). Merkwürdigerweise liegt die Erstbeobachtung spät: 15.5. 1 ad., 1 immat. Rhd. (EM, RO).

Rohrdommel - *Botaurus stellaris*: Am 30.4. abends in der Fußacher Bucht 1 auffliegend (SS), am 8.5. ebenda 2 nach Osten abfliegend (PW).

Weißstorch - *Ciconia ciconia*: Zu dem freifliegenden Storch der Vogelwarte Rad. gesellt sich Mitte Mai ein unberingter Artgenosse (Dr. Kuhk, HS).

Graugans - *Anser anser*: 28.3. im Rhd. 1 Ex. der Rasse anser (PW).

Kolbenente - Die schön im Herbst des vergangenen Jahres aufgesuchte Strecke zwischen Kstz. u. Romanshorn wurde auch dieses Frühjahr von einem größeren Trupp besucht. Zwar liegen auch aus früheren Jahren Beobachtungen vor, aber in weit geringerer Zahl. 29.3. Kreuzlg. 35,22; 18.4. Kreuzlg. - Romanshorn 48,25 (SS); 13.5. Münsterlingen - Kesswil 46 (HJ).

Eiderente - Somateria mollissima: A.Stingelin sah am 12.4. im Rhd. einen Erpel, der eine weibliche Kolbenente anbalzte. PW beobachtete am 9.5. 1,4 im Rhd.

Eisente - Clangula hyemalis: Noch am 22.4. 1 Ex. Luxburg (SS).

Trauerente - Melanitta nigra: 11. u. 13.4. 1,0 im Rhd. (PW, B.Keist).

Zwergsäger - Mergus albellus: Bisher spätestes Frühjahrsdatum: 11.4. Rhd. 0,1 (A.Stingelin).

Mittelsäger - Mergus serrator: Wie im Vorjahr Ende April im Erm. plötzlich Durchzügler: 28.4. 0,3 (HJ).

Wiesenweihe - Circus pygargus: 1,0 am 15.4. im Rhd. (VB), dort ab 20.4. (bis in den Juni hinein) 0,1 (PW).

Fischadler - Pandion haliaetus: Zwischen dem 28.3. u. 30.5. mehrmals 1 Ex. im Rhd. (VB, PW).

Merlin - Falco columbarius: Ein sehr spätes Datum: 22.4. im Rhd. 0,1 (HJ).

Rotfußfalke - Falco vespertinus: Vom 9.5. - 20.6. im Rhd. einzelne (mind. 1,0 vorj. u. 0,1; PW). Im Wollr. am 6.6. 0,1 (GJ).

Kranich - Grus grus: Am 23.4. im Wetterwinkel/Rhd. 3 Ex., die nach Osten abfliegen (GJ).

Tüpfelsumpfhuhn - Porzana porzana: Nur eine sichere Frühjahrsfeststellung: am 10.4. im Rad.-Aachried 1 (SS).

Zwergtrappe - Tetrax tetrax: Am 19.4. im Rhd. 1,0 (PW).

Seeregensepfer - Charadrius alexandrinus: 2 Ex. hielten sich am 22.5. im Rhd. auf einem Acker auf (GK).

Kiebitzregensepfer - Pluvialis squatarola: Vom 1. - 30.5. 1 - 2 im Rhd. (SS, PW). Das entspricht in etwa dem alljährlichen Frühjahrsdurchzug.

Goldregensepfer - Pluvialis apricaria: Am 14.3. im Erisk. 7 (GK), 18.3. bei Weingarten/Württ. 2 Ex., am 20.3. dort 5 (RO), 29.3. Wollr. 1 (ML), 17.4. Rhd. 1 (GK, RO).

Steinwälzer - Arenaria interpres: 9.5. Rhd. 2 nach Norden fliegend (PW).

Zwergschnepfe - Lymnocyptes minimus: Drei Aprildaten: 3.4. Rhd. (M.Leuzinger), 10.4. Erisk. 2 und 24.4. Weingarten/Württ. (PO, EM).

Regenbrachvogel - Numenius phaeopus: Aus dem Frühjahrszug ragt eine Beobachtung von 38 Ex. heraus (19.4. Rhd., PW).

Pfuhlschnepfe - Limosa lapponica: Vom 11. - 17.4. 1 im Wollr., vom 18.4. - 1.5. 1 im Rhd. (HJ, SS). Der Vogel war tagsüber meist in Gesellschaft von Uferschnepfen, und am 1.5. flog er abends mit Brachvögeln zum Schlafplatz.

Dunkler Wasserläufer - Tringa erythropus: Ein frühes Ex. vom 9. bis 18.3. an der Rad.-Aachmündung (SS). Der Hauptdurchzug wickelte sich in der letzten Aprildekade ab: im Rhd. max. 15 am 24.4. abends (PW, HJ); im Wollr. 6 am 1.5. (HJ). Mitte Mai die letzten im Rhd. u. im Tägermoos (je 1; PW, HG).

Rotschenkel - Tringa totanus: Er erschien wie gewöhnlich in geringer Zahl. In der vergangenen Periode lag die Höchstzahl bei 4 Ex. (Rhd. 29.5., PW). Beobachtungsspanne: 13.3. (Rad.-Aachmündung, ML) - 12.6. (Rhd., PW).

Grünschenkel - Tringa nebularia: Die ersten Durchzügler am 4.4. (je 1 Rhd. u. Mindelsee; VB, SS). In größerer Menge nur im Rhd.: 25.4. 7 (VB); 30.4. 13, 1.5. 8 Ex. (SS); 8.5. 6 Ex. (PW).

Bruchwasserläufer - *Tringa glareola*: Am 21.5. flogen aus überschwemmten Wiesen im Rhd. 55 Ex. auf (VB); ansonsten ab 18.4. (Rhd. PW) meistens weniger als 10 Ex. gleichzeitig beobachtet.

Knutt - *Calidris canutus*: Nur am 16.5. 1 umfärb. Ex. im Rhd. (HJ, Hwa).

Alpenstrandläufer - *Calidris alpina*: Vom Strandläufer-Durchzug war fast nichts zu spüren (Zwerg- und Temminckstrandläufer fehlten gänzlich). Nachdem die Überwinterer im Erisk. Ende März verschwunden waren, hielten sich im Rhd. u. Wollr. nur noch wenige (max. 5) auf.

Sichelstrandläufer - *Calidris ferruginea*: 22./23.4. 1 Ex. im Rhd. unter Kampfläufnern (HJ, SS).

Kampfläufer - *Philomachus pugnax*: Die Art überraschte durch ein außergewöhnlich starkes Auftreten. In überschwemmten Wiesen des Fußacher und Gaißauer Riedes (Rhd.) versammelten sich im April bis zu 650 Kampfläufer (10.4., PW). Abends verließen die Vögel ihre Tagesplätze u. flogen in die Fußacher Bucht, wo sie übernachteten. Auch in anderen Gebieten wurden beachtliche Trupps registriert: Erisk. am 6.4. 150 Ex. (GJ), Rad.-Aachried 75 am 15.4. (SS), Wollr. 200 am 24.4. (HG).

Stelzenläufer - *Himantopus himantopus*: Erstmals wieder seit 1958! Der starke Einflug wirkte sich am Bodensee nur mit 2 Beobachtungen aus: A. Pfister sah am 27.5. im Rhd. 7 Ex. u. PW gleichenorts am 12.6. 1 Weibchen.

Triel - *Burhinus oedicephalus*: Am 24.4. 1 Ex. im Wetterwinkel/Rhd. (HJ, M. Bühler, A. Pfister). Bisher sind aus dem Bodenseeraum etwa 10 Nachweise bekannt. Die letzte Beobachtung stammt vom 3.5.1963 Rhd. 1 (M. Füllemann).

Brachschwalbe - *Glaucopis trichoptera*: Wieder eine Juni-Feststellung im Rhd.: am 17.6. beim Pumpwerk Höchst ein Ex. auf einem Acker (RO, EM). Vierter Nachweis. Siehe OR XV.

Mantelmöwe - *Larus marinus*: Je 1' Altvogel am 27.3. bei Romanshorn u. am 8.6. im Rhd. (PW).

Heringsmöwe - *Larus fuscus*: April - Juni im Rhd. 1 - 2 ad., am 13.6. außerdem 1 immat. (PW). Am 11.4. bei Kirchberg 1 Ex. (JS).

Silbermöwe - *Larus argentatus*: Von Mitte März - Juni im Rhd. nur 1 einzelner Jungvogel (am 8.6. 2 immat.), PW. Am 11.4. Immenstaad 1 Ex. u. Langenargen 4 Ex. (JS), bei Luxburg am 23.4. 1 fast ad. (GJ) sowie am 9.6. im Erisk. 1 ad. u. 1 - 2 immat. (GK, SS).

Sturmmöwe - *Larus canus*: Später Abzug: Mitte April im Rhd. 255 (HG, HJ), Erisk. 150 (GK, SS) u. Erm. 70 (HJ). Am 1.5. im Rhd. noch 100 (kaum ad., SS).

Schwarzkopfmöwe - *Larus melanocephalus*: Im Rhd. am 15.4. 2 ad., die an der Bregenzer-Aach-Mündung kurz balzten (VB, HG, HJ). Dann noch 1 ad. am 1.5. (ED), 8./9.5. sowie am 13.6. im Rhd. (PW).

Zwergmöwe - *Larus minutus*: Ab 18.4. im Rhd. überwiegend Jungvögel. Höchstzahl: am 16.5. 19 Ex. (HJ). Sonst nur noch im Wollr. beobachtet: 7.5. = 4 ad., 8.5. = 3 immat. (HJ).

Trauerseeschwalbe - *Chlidonias niger*: Der Durchzug im Rhd. begann am 25.4. im Mai waren bis über 60 Ex. anwesend u. noch am 12.6. 54 Ex. (VB). Im Wollr. am 2.5. 46 Ex. in 3 Flügen durchziehend, sonst weniger als 10 (HJ).

Weißflügelseeschwalbe - *Chlidonias leucopterus*: Vier Beobachtungen zwischen 2. u. 22.5. mit max. 5 Ex. im Rhd. (VB, Hwa).

Weißbartseeschwalbe - *Chlidonias hybrida*: Vom 1. - 16.5. waren im Rhd. 14 - 16 Ex. anwesend, z.T. balzend in Lachmöwenkolonie (H.-M. Koch, HJ). Danach 8.6. = 5 Ex. u. 12.6. = 1 Ex. (PW).

Sumpfohreule - *Asio flammeus*: Mitte April - Mitte Mai 1 - 2 Ex. im Rhd., gelegentlich balzend (VB, M. Bühler, B. Keist).

Ziegenmelker - *Caprimulgus europaeus*: Am 10.4. im Höchster Ried/Rhd. 1 Ex. (R. Geiss) sowie am 6. u. 7.6. am zwei verschiedenen Stellen im Rhd. 1,0 (PW).

Alpensegler - *Apus melba*: 1 Ex. am 17.4. in Kstz. (HJ). Vermutlich dieser Vogel (ein Männchen) wurde am 22.4. in Kstz. sterbend gefunden (beringt am 27.7.1958 in Solothurn; Mitteilg. Dr. Kuhk).

Blauracke - *Coracias garrulus*: Noch nie so viele Meldungen: 9.5. in Möggingen 1 (HS), im Weitried bei Rankweil 1 Ex. vom 27.5. - 21.6.! (ED, HJ), 7.6. Rhd. 1 (PW) u. 12.6. Lauteracher Ried 1 (VB). Präparator Plattner, Röthis, erhielt Ende Mai 2 Ex. aus Lustenau (Mitteilg. ED).

Schafstelze - *Motacilla flava*: Am 23.4. flogen mind. 700 Schafstelzen zu einem Schlafplatz im Rhd. (SS). Im Mai Beobachtungen der Rassen thunbergi, cinereocapilla sowie feldegg (=22.5. 1 Ex. Rhd., GK, RO, EM).

Wasserpieper - *Anthus spinoletta*: Nach den späten Schneefällen waren am 22. u. 23.4. im Rhd. u. im Lauteracher Ried wieder überraschend viele anzutreffen (SS).

Alpenbraunelle - *Prunella collaris*: Am letzten Tag der Schneeperiode (29.4.) 1 Ex. in Bregenz Kanarienfutter vom Fensterbrett holend. Vermutlich schon einige Tage vorher dort (VB).

Rohrschwirl - *Locustella luscinioides*: Im Rhd. ab 19.4. an mehreren Stellen singend (PW). Auf der Mett. am 1.5. 1 Ex. gefangen (T. Kammer-töns), 7.5. Wollr. 1 singend (HJ).

Halsbandschnäpper - *Ficedula albicollis*: 1,0 im Wollr. am 7.5. (HJ).

Schwarzkehlchen - *Saxicola torquata*: Vom Frühjahrszug liegt keine Beobachtung vor!

Rotdrossel - *Turdus iliacus*: Durchzug Mitte März - Anfang April. Nach den Schneefällen am 23./24.4. im Rhd. u. Lauteracher Ried an 4 Plätzen unter Sing- und Wacholderdrosseln je 2 - 3 (SS).

Ringdrossel - *Turdus torquatus*: Schneeflucht während der Schlechtwetterperiode im April: 11.4. Lauteracher Ried 3 (ED); 22./23.4. dort u. im Rhd. verteilt mind. 30 (HJ, SS).

Beutelmeise - *Remiz pendulinus*: Durchzugsspanna 28.3. - 9.5. (PW). Beobachtungsorte: Rhd., Wollr., Luxburg, Rad.-Aachmündung, Horn/Höri, Güttingen/TG u. Uttwil.

Haubenmeise - *Parus cristatus*: Auffälliger Durchzug am 28.3. innerhalb der Stadt Rad. (KM).

Weidenmeise - *Parus montanus*: Am 14.4. 3 Ex. am Rheinspitz/Rhd. (P. Grell, lt. Informationsdienst Vowa Sempach); am 18. u. 19.4. Erisk. 1 Paar, auch singend (GK, SS); 1.5. Güttingen 1 Ex. (WM).

Zaunammer - *Emberiza cirulus*: 1,0 singt am 5.4. bei Kstz.-Egg (GJ).

Ortolan - *Emberiza hortulana*: Zugstau: am 1.5. Kreuzlingen - Güttingen mehr als 45 (WM). Auf der gleichen Strecke wurden am 1.5.1960 sogar ca. 400 Ortolane gezählt.

Birkenzeisig - *Carduelis flammea*: Am 24.4. im Rheinholz/Rhd. 1,0 (HJ).

Eichelhäher - *Garrulus glandarius*: Den ganzen Mai hindurch im Rhd. intensiver Durchzug, so z.B. am 9.5. 115 Ex. in 15 Trupps, am 16.5. 65 Ex. in 12 Trupps sowie am 30.5. noch 23 Ex. in 2 Trupps von W nach E (PW, HL).

## Erstdaten, Einzug und Durchzug 1965 im Bodenseeraum

- Zwergdommel - *Ixobrychus minutus*: 8.5. Rhd. 0,1; 9.5. Rhd. 1,1 PW; 11.5. Mett. Rufe SS; 14.5. Wollr. 2,0 HJ; 16.5. Rhd. 6 PW...
- Knäkente - *Anas querquedula*: 13.3. Rhd. 1,0 PW + Rad. 1,1 ML; 14.3. Eschenz 1,0 W.Füllemann; 15.3. Rad. 2,2 SS; 17.3. Erm. 2,1 HG; 19.3. Erm. + Gnadensee 5,4 HJ; 26.3. Rad. 28 SS ...
- Kolbenente - *Netta rufina*: 12.3. Erm. 4,0 SS; 13.3. Rhd. 1,2 PW + Bottighofen 1,2 HJ; 18.3. Erm. 6,5 HJ ...
- Rotmilan - *Milvus milvus*: 13.3. Rad. 2 ML; 16.3. Neuhausen/Hegau HJ
- Schwarzmilan - *Milvus migrans*: 15.3. Seerhein HG; 18.3. Möggingen 2 ML; 27.3. Mindelsee HB ...
- Wespenbussard - *Pernis apivorus*: 8. u. 9.5. Rhd. je 1 PW; 15.5. Rhd. 1 VB; 16.5. Rhd. + Sipplingen je 1 HJ, SS.
- Rohrweihe - *Circus aeruginosus*: 12.3. Wollr. 0,1 ETHa; 24.3. Mett. 1,0 SS; 28.3. Wollr. 2,1 ML + Rhd. 2,1 PW + Mett. 0,1 SS ...
- Baumfalke - *Falco subbuteo*: 17.4. Rhd. PW; 19.4. Rhd. + Tägermoos je 1 PW, HG; 25.4. Rhd. 2 PW + Rad. 1 SS ...
- Wachtel - *Coturnix coturnix*: 1.5. Rhd. 1 SS; 9.5. Rhd. 3 PW + Weingarten 2 EM; 12.5. Mindelried 1 HS ...
- Wachtelkönig - *Crex crex*: 9.5. Rhd. 1 PW; 16.5. Rhd. 3 PW ...
- Flußseeschwalbe - *Sterna hirundo*: 27.3. Altrhein 7 + Bregenzer Aach 1 PW, VB; 2.4. Seerhein + Kstz. je 1 HG; 6.4. Erisk. 5 GJ; 10.4. Altrhein 45 PW ...
- Ringeltaube - *Columba palumbus*: 7.3. Moos 3 SS; 8.3. Seerhein 3 HG; noch am 23.4. im Schweizer Ried weit mehr als 700 SS ...
- Turteltaube - *Streptopelia turtur*: 1.5. Rhd. 3 SS; 2.5. Wollr. 2 HJ; 8.5. Rhd. 10 + 1 PW ...
- Kuckuck - *Cuculus canorus*: 3.4. Hegne HJ; 4.4. Mindelsee HS; 11.4. Rhd. 1 PW ...
- Mauersegler - *Apus apus*: 21.4. Mögg. 1 HS; 23.4. Rhd. 2 HG; 25.4. Rhd. 20 + Mett. 3 HJ, SS; 1.5. Rad. viele über der Stadt KM ...
- Wiedehopf - *Upupa epops*: 22.3. Frutzau/Rankweil ED; 4.4. Rhd. VB; 5.4. Seerhein + Reichenau je 1 HG, Schmidt-Brücken...
- Wendehals - *Jynx torquilla*: 29.3. Meersburg Hwa; 2.4. Güttingen/Bodanrück E. Bandorf; 5.4. dort 4 HB ...
- Uferschwalbe - *Riparia riparia*: 28.3. Wollr. 4 ML; 1.4. Stockacher-Aach-Mündung 2 HJ; 2.4. Rad. 15 + Kstz. 10 SS, HG)...
- Rauchschwalbe - *Hirundo rustica*: 25.3. Böhligen 2 HB; 27.3. Rhd. 1 PW; 28.3. Rhd. 10 + Wollr. 4 + Markelfingen 1 PW, ML, SS; 2.4. Rad. 50 SS + Kstz. 20 HG...
- Mehlschwalbe - *Delichon urbica*: 2.4. Rad. 1 SS; 6.4. Kesswil 2 HJ; 11.4. Unteruhldingen 2 HB; bis Ende April spärlich ...
- Schafstelze - *Motacilla flava*: 28.3. Rhd. 2 + Wollr. 1,0 PW, ML; 4.4. Wollr. 3 HJ + Rad. 1 SS; ...
- Brachpieper - *Anthus campestris*: 19.4. Erisk. 1 GK, SS; 23.4. Rhd. 2 SS; 25.4. Rhd. 11 PW ...
- Baumpieper - *Anthus trivialis*: 4.4. Mindelsee 1 HS; 10.4. Rheinspitz PW; 11.4. Rhd. 5 PW ...
- Neuntöter - *Lanius collurio*: 1.5. Rhd. 1,0 H.-M.Koch; 14.5. Möggingen 1,0 HB; 16.5. Sipplingen 1,0 SS; 20.5. Weingarten 1,1 RO; 23.5. Bänninggen 1,1 HJ ...

- Feldschwirl - *Locustella naevia*: 17.4. Wollr. 1 SS; 23.4. Fußbacher Bucht 1 SS ...
- Schilfrohrsänger - *Acrocephalus schoenobaenus*: 2.4. Mett. 1 SS; 4.4. Wollr. ML; 19.4. Rhd. 3 PW ...
- Seggenrohrsänger - *Acrocephalus paludicola*: 25.4. Rhd. 1 PW; 1.5. Rhd. 2 H.-M.Koch; 9.5. Rhd. 1 PW.
- Sumpfrohrsänger - *Acrocephalus palustris*: 14.5. Wollr. 1 HJ; 15.5. Seerhein 1 HG; 16.5. Rhd. 2 PW ...
- Teichrohrsänger - *Acrocephalus scirpaceus*: 1.5. Mett. 6 gefangen T.Kammertöns; 2.5. Wollr. 2 HJ + Mindelsee 1 SS ...
- Drosselrohrsänger - *Acrocephalus arundinaceus*: 1.5. Rhd. 1 SS + Wollr. einige HJ; 2.5. Fußbacher Bucht mehrere SS ...
- Gelbspötter - *Hippolais icterina*: 1.5. Mett. 2 T.Kammertöns; 9.5. Rhd. PW; 10.5. Möggingen HS ...
- Gartengrasmücke - *Sylvia borin*: 1.5. Mett. 1 KM; 8.5. Rhd. 1 PW + Weingarten 1 RO; 10.5. Möggingen 1 HS; 13.5. Güttingen 2 HJ + Mindelsee 4 SS ...
- Mönchsgrasmücke - *Sylvia atricapilla*: 4.4. Güttingen/Bodanrück HB; 6.4. Landschlacht HJ, SS; 10.4. Rhd. 3 PW + Kreuzlingen 1 HJ ...
- Klappergrasmücke - *Sylvia curruca*: 2.4. Meersburg Hwa; 4.4. Mindelsee HS; 11.4. Erisk. WM + Wollr. HJ; 14.4. Mett. 3 SS ...
- Dorngrasmücke - *Sylvia communis*: 25.4. Mett. 1 gefangen T.Kammertöns; 1.5. Wollr. 2 HJ + Möggingen 3 HS ...
- Fitis - *Phylloscopus trochilus*: 4.4. Wollr. 5 ML + Rad. 1 SS; 5.4. Mett. mehrere SS ...
- Zilpzalp - *Phylloscopus collybita*: 14.3. Ohningen 1 HS; 20.3. Rhd. 4 HG; 21.3. Güttingen/Uttwil 4 HJ ...
- Waldlaubsänger - *Phylloscopus sibilatrix*: 11.4. Rhd. 1 PW; 14.4. Mett. 5 SS; 15.4. Rhd. 2 HJ; 18.4. Rhd. 3 PW ...
- Grauschnäpper - *Muscicapa striata*: 11.5. Mett. 1 SS; 12.5. Möggingen 2 HB; 13.5. Güttingen/TG 1 HJ + Mindelsee 3 SS ...
- Trauerschnäpper - *Ficedula hypoleuca*: 11.4. Wollr. 0,1 HJ; 14.4. Mett. 1 SS; 17.4. Rhd. 0,1 PW; 18.4. Rhd. 1,1 PW ...
- Braunkehlchen - *Saxicola rubetra*: 5.4. Tägerwilen 1 ETha; 14.4. Rhd. 1,0 B.Keist; 18.4. Rhd. 3 PW; 22.4. Rhd. 5 HJ ...
- Gartenrotschwanz - *Phoenicurus phoenicurus*: 3.4. Tägermoos 1 ETha + Rad. 1,0 SS; 4.4. Münsterlingen 1,0 ML + Möggingen 2 HB; 7.4. Meersburg 1 Hwa; 9.4. Rad. häufig SS; 1.5. starker Durchzug Mett. T.Kammertöns + Rhd. SS ...
- Hausrotschwanz - *Phoenicurus ochruros*: 14.3. Überlinger See 1 HS; 24.3. Tägerwilen 1 ETha; 26.3. Meersburg 1,0 Hwa; 27.3. Rhd. 1 PW; 28.3. Rhd. 2 PW + Rad. 4 SS ...
- Nachtigall - *Luscinia megarhynchos*: 12.4. Mett. 1 KM; 1.5. Rhd. 1 + Mett. 6 Badtke, KM ...
- Blauehlchen - *Luscinia svecica*: 27.3. Weingarten 0,1 RO; 28.3. Wollr. 2 ML + Rhd. 1 PW; 4.4. Wollr. 1,0 HJ ...
- Steinschmätzer - *Oenanthe oenanthe*: 10.4. Rhd. 1 PW; 16.4. Rhd. 1 PW + Wollr. 2 SS; 18.4. Rhd. 5 + Schweizer Ried 10 PW; Durchzügler bis Ende Mai im Rhd. PW.
- Grauwammer - *Emberiza calandra*: 17.3. Welschingen 4 HJ; 27.3. Rhd. 1 PW; 28.3. Rhd. 4 PW; 2.4. Tägermoos 1 HG; 4.4. Wollr. 2 - 3 HJ ...
- Stieglitz - *Carduelis carduelis*: 3.3. Reichenau 5 HG; 17.3. Welschingen 3 HJ; 20.3. Rohrspitz 1 HJ ...
- Pirol - *Oriolus oriolus*: 2.5. Rhd. 1 VB; 8.5. Rhd. 1,0 PW; 9.5. Rhd. 3 PW; 13.5. Mindelsee 4 SS ...

Der Hegau-Ornithologe Johann Volk

geb. 5.8.1867 Karlsruhe

gest. 13.10.1945 Steißlingen/Kr. Stockach

"Unsere Vogelwelt zu beobachten, ist - wie Sie wissen - mir Lebensgenuß", bekannte Johann Volk seinem Freund Carl Stemmler.

Obwohl Volk sein ganzes Leben lang ein eifriger Feldornithologe war, ist uns nur sehr wenig über seine vogelkundliche Tätigkeit bekannt. Zu eigenen Veröffentlichungen nahm er sich nie die Zeit. Zwar hatte Volk den Vorsatz, seine Tagebücher "später" auszuwerten, aber es kam nie dazu. Auch seine Aufzeichnungen sind nicht mehr erhalten; sie wurden nach seinem Tode verbrannt.

Von 1902 - 1945 lebte und beobachtete Johann Volk im Raum Bodensee - Hegau; zuerst in Gaienhofen (1902 - 1907), anschließend in Hilzingen (bis 1927), dann als Burgwart auf dem Hohenkrähen, bis er 1940 nach Steißlingen zu einer seiner Töchter zog, wo er seine letzten Jahre verbrachte.

Als Jagdaufseher durchstreifte Volk täglich sein Revier. Auf seinen Gängen erlegte er auch eine ganze Anzahl Vögel, wovon noch heute die Präparate im Museum Stemmler, Schaffhausen, zeugen.

Der Verbindung mit Carl Stemmler verdanken wir es, daß wenigstens ein Teil der Volk'schen Beobachtungen heute noch greifbar ist. Stemmler hat jeden Brief, jede kleine Mitteilung von Volk sorgsam aufbewahrt, so daß der Briefwechsel bis ins Jahr 1908 zurückverfolgt werden kann. Aber es sind nur Bruchstücke aus einem reichen Wissensschatz, die uns erhalten geblieben sind. Hier seien einige Mitteilungen aus diesen Briefen wiedergegeben. Herrn Stemmler danke ich herzlich für die Erlaubnis zu dieser Auswertung.

Einige Ergänzungen sind einer Arbeit von H.Ullrich (1930) entnommen.

Weißstorch - *Ciconia ciconia*: 1932 waren Volk im Hegau Horste in folgenden Gemeinden bekannt: Binningen, Riedheim, Hilzingen, Mühlhausen, Friedingen, Duchtlingen.

Bläßgans - *Anser albifrons*: Um 1910 erhielt Volk ein ad. Ex., das bei Böhligen geschossen worden war.

Ringelgans - *Branta bernicla*: Am 18.3.1907 1 Ex. am Untersee von Volk erlegt (Ullrich 1930).

Steinadler - *Aquila chrysaetos*: Am 6.2.1911 auf dem Staufen ein Ex. in Richtung Hohentwiel fliegend.

Schreiadler - *Aquila pomarina*: In der Landwirtschaftsausstellung in Radolfzell (1933/34) sah Volk ein ausgestopftes ad. Stück; das von einem Konstanz-Jäger im Wollmatinger Ried erlegt worden sein soll. Datum nicht bekannt.

Kornweihe - *Circus cyaneus*: Im Nov./Dez. 1942 "Dutzende" im Raum Moos - Böhligen. Volk präparierte 8 Vögel.

Wanderfalke - *Falco peregrinus*: Schon 1922 vermutete Volk, daß der Wanderfalke am Hohenkrähen horste. 1927 waren wohl 2 Ex. dort, aber es war kein Horst zu finden. Mindestens von 1929 - 1935 sind Brutnachte bekannt. - Am 11.6.1935 sollen abends urplötzlich 20 Wanderfalken über dem Hohenkrähen gewesen sein!(?)

Rotfußfalke - *Falco vespertinus*: Am 23.5.1908 ein Ex. im Jugendkleid bei Hilzingen erlegt. Ullrich (1930) erwähnt diesen Vogel irrtümlich als Rötelfalke (*Falco naumanni*).

Doppelschnepfe - *Gallinago media*: Zwischen 1902 und 1907 am Untersee von Volk zweimal erlegt (Ullrich 1930).

Turteltaube - *Streptopelia turtur*: Auch bei dieser Art ist Ullrich ein Fehler unterlaufen, wenn er schreibt, daß Volk die Turteltaube aus dem Winter kenne. In einem Brief an Stemmler betont er ausdrücklich, daß die Art Durchzügler (Mai - Anfang Oktober) sei und einmal im Riedheimer Gelände gebrütet habe.

Sumpfohreule - *Asio flammeus*:

8.10.1909	1 Ex.	bei Riedheim erlegt
1915/16	1 Ex.	zum Ausstopfen erhalten
17. 4.1917	1 Ex.	bei Hilzingen erlegt
4.11.1932	1 Ex.	von Mühlhausen zum Ausstopfen erhalten. Der Vogel saß in der Streue, drückte sich und wurde mit der Sense verletzt.

Ziegenmelker - *Caprimulgus europaeus*:

28.9.1911	1 Ex.	auf der Treibjagd erlegt (bei Hilzingen?)
20.5.1930 und		
6.9.1933	je 1 Ex.	am Hohenkrähen.

Schwarzstirnwürger - *Lanius minor*: Bei Hilzingen/Riedheim waren wenigstens von 1908 - 1919 mindestens zwei Brutpaare. In dieser Zeit schoß Volk etliche Schwarzstirnwürger. Noch 1930 fand Volk ein Nest bei Duchtlingen.

Seidenschwanz - *Bombycilla garrulus*: Im Winter 1942 waren einige bei Steißlingen, auch bei Binningen 5 Stück. Um diese Zeit sah auch der Jagdaufseher des Grafen Douglas beim Schloß Langenstein 2 Ex.

Halsbandschnäpper - *Ficedula albicollis*: Vermutlich im Mai 1920 sah Volk 1 Ex. auf dem Plören (bei Hilzingen).

Steinschmätzer - *Oenanthe oenanthe*: Vermutlich im Jahr 1914 (Mai/Juni) schrieb Volk aus Hilzingen: "Drei Paar Steinschmätzer hier." Ob Brutvögel?

Ringdrossel - *Turdus torquatus*: Am 4.4.1914 1 Ex. am Plören unter Wacholderdrosseln.

Mauerläufer - *Tichodroma muraria*: Nach Angaben Stemmlers beobachtete Volk den Mauerläufer am Hohentwiel.

Literatur:

Gebhardt, L. (1964): Die Ornithologen Mitteleuropas. Gießen.

Ullrich, H. (1930): Beiträge zur Avifauna der näheren und weiteren Umgebung des Bodensees. OMS 55, p. 138 - 164.

Harald Jacoby, 775 Konstanz

Berichtigung:

Saatgans: OR XVII - Beobachtungen bei Altnau - Güttingen erst ab 21. Februar (nicht 21.1.).

Meldungen und Anfragen senden Sie bitte an:

Harald Jacoby, 775 Konstanz, Goebelbeckerstr. 25

